

Praktikum im Personalmanagement

Personalmanagement – was das in der Praxis bedeutet, hat Iljana Strobel in den vergangenen Monaten in der LiSe kennengelernt. Für uns blickt sie auf ihr Praktikum voller spannender Themen zurück:

„An meinem ersten Praktikumstag bekam ich zunächst ein Einführungsgespräch über die LiSe, die Abteilung und meine anstehenden Tätigkeiten. Mich hat dabei sehr gefreut, dass meine Praktikumsbetreuerinnen genau



wissen, wie sie mich als Praktikantin einplanen und welche Aufgaben sie mir übergeben werden. So hatte ich direkt das gute Gefühl, in meinem Praktikum super betreut zu werden, was sich im Laufe des Praktikums auch so bestätigt hat.

Da in der LiSe hauptsächlich Personal für den Textil- und Gebäudeservice sowie für das Catering gesucht wird, war ich die ersten zwei Tage zum Hospitieren im Catering und im Textilservice, um mir die Bereiche einmal anzusehen. Im Personalmanagement selbst war ich von Beginn an in den Arbeitsalltag bei allen drei Personalreferentinnen integriert. Zunächst schaute ich ihnen über die Schulter und gewann somit einen Eindruck von den Tätigkeiten und Abläufen einer Personalabteilung. Anstehende Aufgaben erledigten wir zu Beginn noch gemeinsam, später konnte ich diese nach und nach selbständig ausüben, was von meiner Seite natürlich auch Eigenständigkeit und Verantwortungsbewusstsein erforderte. Dabei fühlte ich mich aber zu keinem Zeitpunkt alleingelassen – die Türen in der LiSe stehen im wahrsten Sinne des Wortes immer offen und ich konnte zu jeder Zeit nachfragen.

Meine Aufgaben waren sehr vielfältig und ich war in alle Prozesse des Recruitings integriert. Auch die weiterführenden Abläufe und Tätigkeiten, die die laufenden Beschäftigungsverhältnisse betreffen, durfte ich kennenlernen und eigenverantwortlich übernehmen. Dabei habe ich auch gemerkt, dass mir viel Vertrauen entgegen gebracht wird und ich mit meinen Aufgaben gewachsen bin. So hat es mir sehr gefallen, Vorstellungsgespräche selbst führen zu dürfen. Auch hier wurde ich aber nicht ins kalte Wasser geworfen, sondern konnte mich nach und nach steigern: Nachdem ich bei den ersten Gesprächen noch passiv beteiligt war, übernahm ich von Gespräch zu Gespräch mehr Anteile, bis ich später sicher genug war, sogar allein die Gespräche zu führen.

Ich habe während meines Praktikums wahnsinnig viel gelernt – über den Personalbereich, aber auch über mich selbst. Vor allem der hohe kommunikative Anteil hat mir besonders gut gefallen. Ich fand es toll, selbstständig arbeiten zu können und Verantwortung zu übernehmen. Zu allen Themen konnte ich meine Vorschläge und Ideen einbringen und mich aktiv an Entscheidungsprozessen beteiligen, wobei meine Meinung stets gleichwertig berücksichtigt wurde. Von Anfang an habe ich mich als vollwertiges Mitglied der Abteilung gefühlt und habe die offene Atmosphäre und das tolle Betriebsklima sehr genossen. Ein Praktikum in der LiSe kann ich daher nur wärmstens empfehlen und wünsche allen meinen Nachfolgern und Nachfolgerinnen viel Spaß und eine tolle Zeit!“